



Fotos: 1, 5 Ley, 2, 3, gruppeF, 4 Die kulturellen Erben e.V.

Das Quartiersmanagement

Das Quartiersmanagement Schöneberger Norden arbeitet seit 1999 im Stadtteil mit dem Ziel, die Wohn- und Lebenssituation zu verbessern.

Quartiersmanagement vernetzt die Akteure im Stadtteil und hilft, Barrieren abzubauen. Es gibt Impulse und unterstützt gute Ideen auch mit Hilfe von Fördermitteln.

Quartiersmanagement ermutigt besonders die Bewohner/innen, sich an den Aktivitäten im Stadtteil zu beteiligen. Es unterstützt sie dabei, eigene Ideen einzubringen und umzusetzen.

Quartiersmanagement kümmert sich um die Vergabe der Fördermittel aus dem Programm „Soziale Stadt“. Dabei entscheiden der Quartiersrat und die Vergabejury als ehrenamtlich arbeitende Gremien mit. Sie bestehen aus Bewohner/innen, Gewerbetreibenden und Vertreter/innen von Trägern und Einrichtungen im Stadtteil.

Quartiersmanagement arbeitet strategisch und formuliert seine Handlungsgrundlagen in einem „Integrierten Handlungs- und Entwicklungskonzept“ und einem „Aktionsplan“.

Quartiersmanagement arbeitet zeitlich befristet im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen und des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin.

Der Stadtteil

Der Schöneberger Norden ist ein in Berlin recht zentral gelegenes Quartier nicht weit vom Potsdamer Platz. In dem bunten Stadtteil leben rund 17.500 Menschen aus vielen Nationen.

Das Gebiet ist geprägt durch gründerzeitliche Bebauung und Gebäude aus der Nachkriegszeit, vor allem aus den 70er und 80er Jahren.

Die größte Wohnanlage im Stadtteil bildet das Pallaseum mit über 500 Wohnungen und ungefähr 2.000 Bewohner/innen.

Die Handlungsfelder

Die Arbeit des Quartiersmanagements konzentriert sich auf die Bereiche Bildung und Jugend, Nachbarschaft und Integration, Arbeit und Gewerbe sowie Gesundheit und Gewaltprävention.

Die Nachbarschaften

In verschiedenen Nachbarschaften ist es gelungen, durch eine kontinuierliche Arbeit und unter Einbeziehung vieler Kräfte deutlich sichtbare Erfolge zu erzielen. Beispiele sind die Wohnanlage Pallaseum, die Steinmetzstraße und der KulmerKiez. Im Bereich Potsdamer Straße sind viele Projekte zur Entwicklung der lokalen Ökonomie entstanden.

Die Vernetzung und Aktivierung von Bewohner/innen, Trägern und Verwaltung führt zu nachhaltigen Verbesserungen in den Nachbarschaften, den Kiezen und im Stadtteil. Der „Präventionsrat Schöneberger Norden - Das Forum für Alle“, die Straßenfeste und die Kiezgespräche spielen dabei eine wichtige Rolle.

Die Projekte

Quartiersmanagement fördert kleine und große soziokulturelle Projekte und Bauprojekte, z.B.

Projekte zur Stärkung der Nachbarschaften,

- z.B.:
- Von Innen nach Außen
 - Kreativ im Kiez
 - GartenAktiv
 - mieten und wohnen
 - Netzwerk Religionsgemeinden

Projekte zur Erhöhung der Bildungschancen junger Menschen im Quartier,

- z.B.:
- Hauptsache Schule
 - Jugendberufslotsen
 - Bildungsfeste
 - Bildungsbotschafter/innen
 - Wir wollen Wissen (Bildungsnetzwerk)

Projekte zur Förderung der Gesundheit der Bewohner/innen,

- z.B.:
- MädchenFit
 - Netzwerk Jungsport
 - Nachbarn in Bewegung (-landschaft)

Projekte zur Stärkung des Gewerbestandes und der Beschäftigung,

- z.B.:
- Gemeinsam wirtschaften an der Potsdamer Straße
 - Gewerbegespräche
 - Perspektive Arbeit

Projekte zur Unterstützung besonders benachteiligter Nachbarschaften,

- z.B.:
- Prostitution und Nachbarschaft
 - Qualifizierung von pädagogischen Fachkräften zum Thema Straßenprostitution
 - Netzwerk zum Umgang mit Drogen und Alkohol

Projekte zur Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit,

- z.B.:
- Homepage
 - Historische Orte sichtbar machen
 - Charmeoffensive

Projekte zur Verbesserung der Gebietsausstattung,

- z.B.:
- Neugestaltung von Stadtplätzen, Spiel- und Freiflächen
 - Baumaßnahmen an Kitas und Schulen
 - CAMPUS der Generationen

Informationen

www.schoeneberger-norden.de

Kontakt

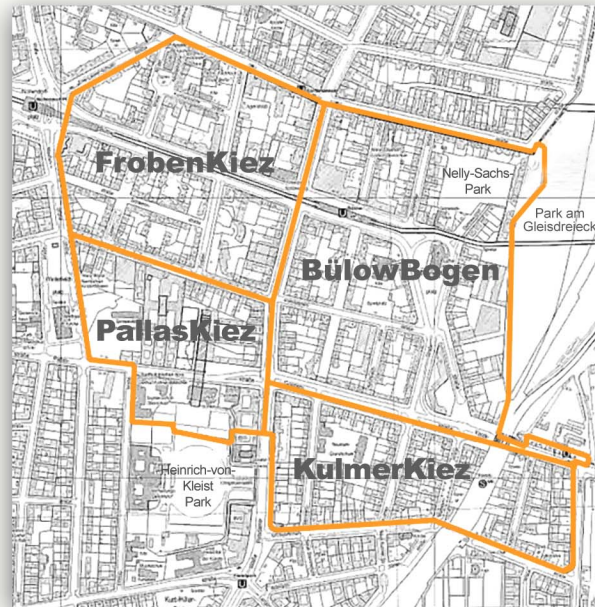
VorOrtBüro

Quartiersmanagement Schöneberger Norden
Pallasstr. 5, 10781 Berlin

Tel.: 030 - 236 385 85, Fax: 030 - 236 385 87
qm@ag-spas.de

Peter Pulm, Kadriye Karci,
Eva Schuh, Ute Großmann

Träger des QM Schöneberger Norden
ist die AG SPAS - Arbeitsgemeinschaft für Sozialplanung
und angewandte Stadtforschung e.V., www.AG-SPAS.de



Gefördert durch die Europäische Union, die Bundesrepublik Deutschland
und das Land Berlin im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“



QUARTIERS MANAGEMENT SCHÖNEBERGER NORDEN

